

Winter und Schlager gehen getrennte Wege



Am 26. August wurde dem Rallye-Piloten Patrick Winter die Zusammenarbeit mit dem tschechischen Rennstall von Teamchef Eddy Schlager per E-Mail gekündigt. „Natürlich war es für mich ein Schock. Aber heute habe ich bereits wieder eine Perspektive und orientiere mich nach vorne“, erklärt der 24-Jährige. Auf die Vorwürfe von Schlager (Rallye & More, www.motorline.cc) will Winter keine Stellungnahme abgeben.

„Für mich ist die Sache abgehakt. Ich bin menschlich zutiefst enttäuscht über die Sachen, die von Eddy Schlager verbreitet wurden“, sagt Winter.

Die Erfolge in der laufenden Saison waren für den Kirchdorfer eher unerwartet. „Ich bedanke mich bei Eddy für die Chance, die er mir gegeben hat. Der Rennstall hat aber auch von meinen Erfolgen ungemein profitiert“, erklärt Winter. „Niemand hätte damit gerechnet, dass man bereits bei seiner zweiten Rallye mit einem Mitsubishi Evo IX aufs Stockerl fahren kann“, so der 24-Jährige weiter.

Karriere nicht in Gefahr

Über seine sportliche Zukunft macht sich der Kirchdorfer wenige Sorgen. „Es gibt bereits Gespräche mit einigen anderen Teams. Ich möchte bei der Admont-Rallye im September wieder in einem Cockpit sitzen“, erklärt der Ford Racing-Rookie 2004.